

### In dieser Ausgabe:

#### Veranstaltungen des Kompetenzzentrums für Handwerkerinnen und seiner Kooperationspartnerinnen

- Netzwerkforum „Starke Aufträge – Erfolgspotentiale erkennen und ausbauen“ am 10. September 2013, 18.30 Uhr
- Noch 3 freie Plätze: IT-Kompetenztraining: Excel Basistraining „Einführung in die Tabellenkalkulation“ am 02.August., 09.August und 12.August 2013, jeweils 17.30 bis 21.00 Uhr
- IT-Kompetenztraining: Excel-Workshop „Aufbautraining für die Praxis“ am 19.August., 26.August und 02.September 2013, jeweils 17.30 – 21.00 Uhr
- Jetzt anmelden: Workshop „Die Chefin trägt kein Prada. Frauen führen in Handwerk und Technik.“ am 20. und 21. September
- Vorankündigung: IT- Workshop: Einsatz von „Open Source“ in der Praxis am 23. und 30.September 2013, jeweils 17.30 bis 21.00 Uhr
- Beratung für Frauen aus handwerklichen, technischen und ökologischen Berufen

- 
- Inpäd. e.V.: Workshop „Berufliche Perspektiven erfolgreich gestalten“ am 11. und 12.10.2013
  - Inpäd. e.V.: Beratung zur „Bildungsprämie“. Termine ab 05. August 2013

#### Für Frauen aus Handwerk und Technik

- Unternehmerfrauen im Handwerk: UFH-Fachgespräch mit dem ZDH am 20. August 2013 in Berlin
- Nachhaltigkeitspreis der deutschen Forstwirtschaft für das Handwerk
- Wie kommen Berliner Handwerkerinnen zu ihrer Digitalen Signatur?
- Handwerkskammer Berlin: Stellenausschreibung
- Franz-von-Mendelssohn-Medaille
- Lehmbau-Kunstsommer in Gnevsdorf und Wangelin
- Kostenloser Ratgeber zur Ausbildung in Teilzeit
- Nicht vergessen: Bundesweites Tischlerinnentreffen vom 26. - 29. September 2013
- BAUROPA 2013
- blickfang – internationale Designmesse in Hamburg
- Veranstaltungen Ausschüsse und Arbeitskreise von n-ails. das Netzwerk von Architektinnen und Innenarchitektinnen, Landschaftsarchitektinnen und Stadtplanerinnen e.V.
- Stadt der Zukunft – Stadt der Vielfalt Chancengleichheit, Planung, Beteiligung: Für wen, mit wem, wie? Am 24. - 25. Oktober 2013 in Berlin. Internationale Fachtagung im Kontext der Veranstaltungsreihe „Gleichstellung weiterdenken“
- CSR-Atlas für Handwerksunternehmen

#### Weitere Termine und Veranstaltungen

- Gründerinnenzentrale. Gründerinnenstammtisch am 01. August 2013, 18.30 Uhr
- Gründerinnenzentrale: Forum Finanzierungsformen für Gründerinnen am 12.09.2013 in der WeiberWirtschaft eG
- Akelei e.V. : Seminar "Überzeugende Mailings: Ein Fitnesstraining für Ihre schriftlichen Verkäufer!"
- economista e.V.: Buchführungsvertiefungsseminar am 17.8./18.8. und 24.8.2013
- Hans-Böckler-Stiftung: WSI Gleichstellungstagung „Zeit und Geld für eine fürsorgliche Praxis. Gender und Sorgearbeit im Lebensverlauf“
- LandesFrauenRat Berlin: Sommerempfang
- Friedrich-Ebert-Stiftung: „LISTEN TO ME! Rhetoriktraining für Einsteigerinnen!“ am 7.–8. September 2013
- Frauenzentrum SCHOKOLADENFABRIK e.V.: Bildungsprogramm 2. Halbjahr 2013 erschienen

#### Gut zu wissen

- SEPA-Lastschrift kommt
- Weg frei für Zuwanderer mit Berufsausbildung

**Veranstaltungen des Kompetenzzentrums für Handwerkerinnen und seiner Kooperationspartnerinnen  
Wir sind schon da! - Kompetent. Kooperativ. Vernetzt.  
Frauen in Handwerk und Technik**

**Netzwerkforum „Starke Aufträge – Erfolgspotentiale erkennen und ausbauen“**

Selbstständige Frauen, Unternehmerinnen und Gründerinnen aus Handwerk und Technik sowie interessierte Netzwerkerinnen laden wir sehr herzlich zu unserem nächstem

**Netzwerkforum**

**am Dienstag, den 10. September .2013 ab 18:30 Uhr**

ein.

**Thema des Abends**

**„Starke Aufträge – Erfolgspotentiale erkennen und ausbauen“**

Starke Aufträge, gemeint sind damit möglichst viele Aufträge, die Aussicht auf Erfolg haben und rundherum stimmig sind, wünschen wir uns alle. Doch was sind eigentlich starke Aufträge für mich und mein Unternehmen? Wie erkenne ich sie? Diesen Fragen stehen im Mittelpunkt des Informations- und Erfahrungsaustausches des Netzwerkabends.

Dazu lernen wir ein strategisches Modell kennen, das uns in der Praxis nützt, um unsere Aufträge, aber auch Angebote oder Dienstleistungen gezielt in den Blick zu nehmen, zu analysieren und zu bewerten. Gemeinsam entwickeln wir Ideen, um unsere Erfolgspotentiale auszubauen.

**Bei einem geselligen Beisammensein im Cafe Via Nova wollen wir Netzwerkabend ausklingen lassen.**

**Moderation:** Durch den Abend begleitet uns **Karin Kirschner, Unternehmensberaterin und Coach**

**Veranstaltungsort: Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw – Unternehmen für Bildung, Warschauer Str.32, 10243 Berlin (2.OG Weitblick GmbH / bfw - Unternehmen für Bildung)**

Die Teilnahme an unseren Netzwerktreffen ist kostenfrei. **Wir bitten um formlose Anmeldung per Telefon oder Mail:** Kontakt: Carola Parniske-Kunz, Tel: 030 -29 36 44 -11, E-Mail: [info@frauenimhandwerk.de](mailto:info@frauenimhandwerk.de).

Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen. Interessierte Frauen aus weiteren Netzwerken und dem Bekanntenkreis sind ebenfalls herzlich eingeladen!

---

**IT-Kompetenztrainings**

**Excel für Frauen aus Handwerk und Technik**

**Noch drei freie Plätze: Excel Basistraining: Einführung in die Tabellenkalkulation**

Unser Excel - Basistraining richtet sich an Einsteigerinnen und interessierte Frauen, die die das Programm mit seinen vielfältigen Möglichkeiten einfach kennenlernen und ausprobieren möchten. Auch Frauen, die schon mit Excel gearbeitet haben und ihre Grundkenntnisse auffrischen möchten, sind willkommen. In diesem Kurs lernen Sie das nötige Grundlagenwissen für die Arbeit mit Excel im beruflichen Alltag von Frauen in Handwerk und Technik kennen. Sie erfahren wie Sie Tabellen in Excel erstellen und gestalten, einfache Berechnungen durchführen und bekommen einen Einstieg in den Umgang mit wichtigen Formeln und Funktionen vermittelt.

Inhalte:

- Die Excel-Arbeitsumgebung: Aufbau einer Arbeitsmappe, Einstellungen
- Daten-/Zelltypen richtig einsetzen und formatieren (z. B. Zahl, Text, Währung, Datumsformate)
- Tabellen übersichtlich gestalten
- Berechnungen - Grundlagen der Arbeit mit Formeln und einfachen Funktionen
- Formeln kopieren - Arbeit mit Bezügen (relativ, absolut, gemischt)
- Einstieg in die Verwendung wichtiger Funktionen (Wenn – Funktion)
- Diagramme mit Excel erstellen
- Umgang mit der Darstellung umfangreicher Tabellen auf dem Bildschirm (Fixieren, Filter)
- Excel – Tabellen für den Druck vorbereiten (Layout, Skalierung, Drucktitel, Druckbereich)

**3 Abende jeweils 17.30 bis 21.Uhr**

**Freitag 02.08. Freitag 09.08 Montag 12.08.13**

**Veranstaltungsort: Berufsbildungswerk GmbH (bfw), Frankfurter Allee 77,10247 Berlin**

(U-Bahn Stationen: Samariterstraße oder Frankfurter Allee

Trainerin: Gudrun Pannier

---

## ➤ Excel-Workshop: Aufbautraining für die Praxis

Der Workshop richtet sich an interessierte Frauen aus Handwerk und Technik, die bereits erste Erfahrungen im Umgang mit Excel haben und die das Programm sicher und effizient in ihrem beruflichen Alltag nutzen wollen. In dem Kurs bearbeiten wir Problemstellungen, die sich in der täglichen Arbeit mit Excel ergeben, gerne auch an Beispielen aus Ihrer eigenen Praxis.

Sie lernen praxisorientiert nützliche Funktionen kennen und erfahren wie Sie komplexe Formeln bilden und anwenden. Wir vermitteln, wie Sie mit umfangreichen Tabellen und mehreren Arbeitsblättern arbeiten. Zudem lernen Sie die Möglichkeiten des Programms kennen Daten auszuwerten, um z.B. hilfreiche Listen wie Arbeitszeit-, Artikel- und Kundenlisten zu erstellen und funktional zu gestalten. Das Zusammenspiel von Excel mit dem Textverarbeitungsprogramm Word, z.B. bei der Rechnungserstellung, rundet die Lernthemen dieses Kurses ab.

### **Inhalte:**

- Bedingte Berechnungen
- Daten Filtern und Sortieren
- Auswertung großer Datenbestände mit Pivot-Tabellen
- 3-D-Berechnungen (Verknüpfung von Tabellen und Mappen)
- Datums- und Zeitberechnung
- Verknüpfung von Word und Excel

**3 Abende jeweils 17.30 bis 21.Uhr**

**Montag 19.08. / 26.08. /02.09.13**

**Berufsbildungswerk GmbH (bfw), Frankfurter Allee 77, 10247 Berlin**

(U-Bahn Stationen: Samariterstraße oder Frankfurter Allee)

---

## **Jetzt anmelden: Workshop "Die Chefin trägt kein Prada. Frauen führen in Handwerk und Technik."**

Frauen, die im Beruf Verantwortung tragen - sei es als Chefin oder Mitarbeiterin wünschen sich zu ihrer fachlichen Kompetenz sicheres Auftreten und Gesprächs- und Führungstechniken. Der Workshop unterstützt dabei, eigenes Führungsverhalten zu hinterfragen und zu optimieren. Sie trainieren genau die Situationen, die Ihnen in Ihrem persönlichen Alltag immer wieder Schwierigkeiten bereiten und lernen neues "Handwerkszeug" kennen, das Sie selbstbewusst im betrieblichen Alltag anwenden können.

Unser Workshop richtet sich an Chefinnen in Handwerk und Technik und an Frauen, die beruflich aufsteigen wollen oder sich als Mitarbeiterin ganz einfach mal ausprobieren möchten.

Unser Workshop dient der beruflichen und persönlichen Fortbildung und soll Sie für Ihre berufliche Praxis inspirieren, ermutigen und anregen. In unserem Workshop vermitteln wir Ideen und Techniken, geben Raum für Diskussionen und vernetzen Frauen.

### **Inhalte des Workshops:**

#### **Grundlagen von Führung**

- Was heißt führen?
- Einsatz von Macht und Autorität
- Was zeichnet eine „gute“ Führungskraft aus?
- Selbstmotivation
- Wie führe ich mich selbst?
- Eigene Muster erkennen
- Eigene Stärken und Schwächen
- Kommunikation und Abgleich mit Selbst- und Fremdbild

#### **Führungsrollen**

- Eigene Erwartung an Führung
- Erwartung der Mitarbeiter/innen an Führung
- Menschenbild und Führungsstil
- Typische Führungsrollen

#### **Kommunikation mit Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen**

- Kommunikationssituationen und Gesprächsanlässe
- Gesprächsvorbereitung
- Eigene Haltung in Gesprächen
- Das Motivationsgespräch
- Das Kritikgespräch

## Konflikte mit Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen

- Eigene Haltung zu Konflikten
- Möglichkeiten der Deeskalation
- Konfliktregeln im Team
- Kreislauf der Konfliktbewältigung

Trainerin des Workshops ist **Christiane Keller-Zimmermann, Diplom Psychologin**, die seit über 15 Jahren professionelle Moderationen und Fortbildungen durchführt.

**Termin: Freitag, 20. September, 17.00 -21.00 Uhr und Samstag, 21. September, 10.00-16.00 Uhr**

**Veranstaltungsort: Berufsbildungswerk GmbH (bfw), Warschauer Straße 32, 10243 Berlin, 2. OG**

Die **Teilnehmerinnenplätze** für diesen Workshop **sind begrenzt. Wir bitten Sie deshalb um verbindliche Anmeldung per Telefon unter 29364410/11 oder per Email an [info@frauenimhandwerk.de](mailto:info@frauenimhandwerk.de)**

---

## Vorankündigung: IT- Workshop: Einsatz von "Open Source" in der Praxis

In dem Workshop erhalten interessierte Frauen am ersten Abend einen Überblick über „Open-Source“. Es wird über Grundlagen zu Lizenzmodellen für die gewerbliche Nutzung von Software informiert. Verschiedene Software, die kostenlos genutzt werden kann, wird vorgestellt. An dem zweiten Abend beschäftigen wir uns mit den Grundprogrammen von Open Office, wie sie im Büro zum Einsatz kommen.

**2 Abende jeweils 17.30 bis 21.Uhr**

**Montag 23.09. / 30.09.2013**

**Trainerin: Gudrun Pannier**

**Veranstaltungsort: Inpäd e.V., Manfred-von-Richthofen-Str. 2  
12101 Berlin**

---

## Beratung für Frauen aus handwerklichen, technischen und ökologischen Berufen

Unser **Beratungsangebot** richtet sich an Frauen der **gewerblich-technischen Branchen des Handwerks** und an Frauen in **technischen** und **ökologischen Berufen**.

**Wir beraten** Frauen

- ❖ zur beruflichen Um- und Neuorientierung
- ❖ zu Weiterbildungen und Qualifizierungen
- ❖ zur Karriereplanung

**Wir beraten** beim Aufbau der existenzsichernden Selbstständigkeit und beraten selbstständige Frauen zu betrieblichen (Veränderungs)prozessen.

Die Beratungen sind **vertraulich** und aufgrund der Förderung **kostenfrei**.

**Beratungszeiten: Montag – Freitag von 9.30 Uhr - 16.30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung auch abends möglich.**

**Tel: 030-29 36 44 11/10**

**Ort:** Berufsbildungswerk GmbH (bfw), Warschauer Straße 32, 10243 Berlin

---

## Inpäd. e.V.: Workshop „Berufliche Perspektiven erfolgreich gestalten“ am 11. und 12.10.2013

Sie stehen vor der Frage der beruflichen Veränderung oder des beruflichen Aufstiegs?

Sie sind unzufrieden mit Ihrem Arbeitsplatz und suchen eine Tätigkeit, die Ihnen gut gefällt und Ihnen Spaß macht? Sie wollen etwas anderes machen, wissen aber noch nicht was?

Dann können Sie in unserem Workshop zum Team Management System® (TMS) eine gute Entscheidungshilfe für ihre zukünftigen Vorhaben erhalten.

Das Team Management System® wurde aus der Beobachtung erfolgreicher Projektteams entwickelt und ist ein Modell, mit dem Sie Ihre individuellen Tätigkeitsvorlieben in der Arbeit kennenlernen und dieses Wissen zielgerichtet für Ihren beruflichen Entwicklungsprozess nutzen können.

Ergänzend erhalten Sie mit dem TMS® eine Unterstützung für die Zusammenstellung erfolgreicher Teams und die Personalauswahlentscheidungen. Das TMS zeigt Ihnen außerdem, welche kommunikativen Kompetenzen für gute Arbeitsergebnisse in einem Team hilfreich sind.

Informationen: Mechthild Brockschnieder, Tel.: 030 689 772-13

Weitere Informationen unter [http://www.inpaed-berlin.de/team-management-system-tms.html?ee\\_id=63](http://www.inpaed-berlin.de/team-management-system-tms.html?ee_id=63)

---

## Inpäd. e.V.: Beratung zur „Bildungsprämie“, Termine ab 05. August 2013

Inpäd. e.V. ist anerkannte Beratungsstelle zur Ausstellung von Prämiegutscheinen und Spargutscheinen im Rahmen der Bildungsprämie. Beratungstermine können ab 05. August 2013 vereinbart werden.

Weitere Informationen unter <http://www.inpaed-berlin.de/neu-bildungspraemie.html>

## Für Frauen aus Handwerk und Technik

### **Unternehmerfrauen im Handwerk: UFH-Fachgespräch mit dem ZDH am 20. August 2013 in Berlin**

am 23. August 2012 fand das erste Fachgespräch mit Lobbyvertretern des ZDH in Berlin statt. Zukünftig soll ein regelmäßiger Austausch mit dem ZDH über konkrete fachpolitische Fragen stattfinden.

Nun laden wir Sie herzlich zu einem zweiten Fachgespräch ein, das

**am 20. August 2013, 11:30 bis 15:30 Uhr, im Zentralverband des deutschen Handwerks, Mohrenstr. 20/21, 10117 Berlin, im Präsidiumssaal (1. Stock)**

stattfindet.

Als **Gesprächspartner** stehen uns zur Verfügung:

Zu **aktuellen Entwicklungen** in der **Handwerkspolitik**: Karl-Sebastian Schulte, ZDH-Geschäftsführer

Zum **Thema Steuerpolitik**: Matthias Lefarth, Leiter der ZDH-Steuerabteilung

Zu den **von der EU geplanten Berichtspflichten über CSR / Diversity**: Jan Dannenbring, Leiter der ZDH-Abteilung Arbeitsmarkt, Tarifpolitik und Arbeitsrecht

**Anmeldung zur Veranstaltung bis spätestens 12.08.2013** per Fax **030/206 19 59 184** an den Bundesverband der Unternehmerfrauen im Handwerk e.V., Geschäftsstelle im Haus des Deutschen Handwerks, Mohrenstr. 20/21, 10117 Berlin

### **Nachhaltigkeitspreis der deutschen Forstwirtschaft für das Handwerk**

Im Rahmen des Jubiläumsjahres „300 Jahre Nachhaltigkeit“ sucht und prämiiert die deutsche Forstwirtschaft aktuelle Prüfungstücke des Handwerks, die Impulse für die Zukunft unserer Gesellschaft im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung geben. Angesprochen sind Gesellinnen und Gesellen aus allen Handwerksbereichen. Die Arbeiten werden von einer fachkundigen Jury bewertet und mit bis zu 1.500,- EURO ausgezeichnet.

Informationen zum Wettbewerb unter: <http://www.forstwirtschaft-in-deutschland.de/jubilaumsjahr/wettbewerbe/wettbewerb-handwerk/>

### **Wie kommen Berliner Handwerkerinnen zu ihrer Digitalen Signatur?**

Die qualifizierte Digitale Signatur wird von Handwerkerinnen hauptsächlich für die Abgabe von rechtsverbindlichen digitalen Angeboten in Online-Ausschreibungs- und Vergabeverfahren und im elektronischen Abfallnachweiseverfahren benötigt. Quelle und weitere Informationen dazu unter <http://www.hwk-berlin.de/beratung/umwelt-innovationen/maerkte-im-wandel/digitale-signatur.html>

### **Handwerkskammer Berlin: Stellenausschreibung**

Unter <http://www.hwk-berlin.de/ueber-uns/stellenausschreibung.html> finden sich Stellenausschreibungen der Handwerkskammer. Ausgeschrieben ist derzeit „**Ausbilder/in für Elektroberufe**“

### **Franz-von-Mendelssohn-Medaille**

Die Handwerkskammer Berlin und Industrie- und Handelskammer Berlin werden in diesem Jahr bereits zum 9. Mal die Franz-von-Mendelssohn-Medaille verleihen. Gesucht werden deshalb Unternehmen, die wirtschaftlich erfolgreich und sozial engagiert sind. Der **Wettbewerb startet am 15. August 2013**. Handwerksbetriebe können sich selbst bewerben oder auch von Dritten vorgeschlagen werden.

Schicken Sie Ihre Unterlagen bitte bis zum 12. September 2013 per Post an folgende Adresse:

Handwerkskammer Berlin, Veranstaltungsmanagement/

Mendelssohn-Medaille

Blücherstraße 68, 10961 Berlin

Infos und Formular: [www.hwk-berlin.de](http://www.hwk-berlin.de)

### **Lehmbau-Kunstsommer in Gnevsdorf und Wangelin**

Am Samstag, 27. Juli, dem Europäischen Lehmbautag 2013, lädt die Europäische Bildungsstätte für Lehmbau in Wangelin alle Interessierten ein, vorbeizuschauen und ihre eigene Lehm-Skulptur zu schaffen. Geeignete Materialien wie Lehmmischung, Lehmsteine, Weiden, Jute, Drahtgeflechte und Farbpigmente sowie Werkzeuge stehen bereit. Tom Küstner und Irmela Fromme, beide erfahrene Lehmbaufachkräfte, beraten und unterstützen bei der Ausführung.

Die besten Ergebnisse werden prämiert und dokumentiert. In der Jury sind vertreten: Prof. Irena Ráček, Österreich, Prof. Radosław Berek, Universität Poznan, Fakultät für Architektur und Britta Wolff, Innenarchitektin, Hochschule Wismar.

Die offene Werkstatt findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe **ÄSTHETIK & NACHHALTIGKEIT 2013** in Mecklenburg-Vorpommern statt. Initiatoren der Veranstaltungsreihe sind Kulturschaffende, die gemeinsam dieses Land attraktiver gestalten wollen und zum Mitgestalten einladen. Dabei sind Ideen gefragt, die Veränderung voranbringen und gleichzeitig die Lebensqualität auch für die Nachkommenden sichern.

**Termin:** Sa. 27. Juli 2013, ab 10 - 18.00 Uhr

**Ort:** Lehmbauwerkstatt Dorfstr. 27-28, in 19395 Buchberg, OT Wangelin.



Die Teilnahme ist kostenfrei

**Zum Ausklang des Europäischen Lehmbautags lädt der Wangeliner Gartenverein zum Sommerfest. Dikanda spielt Weltmusik im kleinen Dorf Wangelin.**

**Termin: Sa. 27. Juli 2013,**

**ab 19 Uhr Sommerfest**

**ab 20.30 Livemusik mit DIKANDA**

**Ort:** Wangeliner Garten, Nachtkoppelweg, 19395 Buchberg, OT Wangelin

**Eintrittskarten 15 EUR, im Vorverkauf 12 EUR**



In der Folgeweche leitet Prof. Irena Ráček an der Europäische Bildungsstätte für Lehmnbau ein Seminar zum Thema **Erdfarben**. Teilnehmende lernen mit einfachen Mitteln aus natürlichen Pigmenten und Bindemitteln Erdfarben herzustellen und damit eigene Arbeiten zu schaffen. Die entstandenen Werke werden zum Seminarende am Donnerstag Nachmittag im Lehmhaus des Wangeliner Gartens gezeigt. Seminaranmeldungen sind noch willkommen.

**Termin: Mo. 29.Juli – Do. 1.August**

**Ort:** Lehmnbauwerkstatt, Dorfstr. 27-28, 19395 Buchberg, OT Wangelin  
Auskunft und Anmeldung über Tel: 038737 20207 und 030 41716601 oder [www.earthbuilding.eu](http://www.earthbuilding.eu).

### **Kostenloser Ratgeber zur Ausbildung in Teilzeit**

Teilzeitberufsausbildung mit all ihren Facetten veranschaulicht der Band "Ausbildung in Teilzeit - ein Gewinn für alle" aus der Reihe **JOBSTARTER PRAXIS**. Er beleuchtet die Praxis des Ausbildungsmodells aus unterschiedlichen Perspektiven, zeigt bestehende Herausforderungen auf und schildert praktikable Lösungswege.

Unternehmen, Auszubildende, Kammern, Arbeitsagenturen und Berufsschulen berichten von ihren Erfahrungen und stellen wegweisende Projekte und Good-Practice-Beispiele für die Umsetzung der Teilzeitberufsausbildung vor. Die Broschüre steht zum kostenfreien Download unter <http://www.jobstarter.de/de/4371.php> zu Verfügung.

### **Nicht vergessen: Bundesweites Tischlerinnentreffen vom 26. - 29. September 2013**

auf der Burg Lohra in Thüringen. Weitere Infos unter

<http://www.tischlerinnen.de/treffen%20termine/das%20bundesweite%20treffen/treffen%202013/>

### **BAUROPA 2013**

Die BAUROPA, eine Fachtagung für international tätige Baujuristen, öffnet sich in diesem Jahr auch Architekten, mittelständischen Bauunternehmen und größeren Handwerksbetrieben.

Unsicherheit und Unkenntnis über die Baupraxis sowie das Baurecht im Ausland haben zur Folge, dass Architekten und insbesondere mittelständische deutsche Bauunternehmen ihre wirtschaftlichen Chancen im Ausland unzureichend wahrnehmen. Die Tagung unter dem Motto "Planen und Bauen im Ausland - Rechtssicherheit gewinnen" will über Potentiale und Möglichkeiten informieren.

Am 27. und 28. September findet die Fachtagung in Frankfurt/Main statt, die von der Arbeitsgemeinschaft für Bau- und Immobilienrecht (ARGE Baurecht) im Deutschen Anwaltverein (DAV) getragen und von der Universität Siegen, dem Netzwerk Architekturexport der Bundesarchitektenkammer sowie der Arbeitsgemeinschaft Industriebau unterstützt wird.

Tagungsbeitrag: 240 Euro

Veranstaltungsprogramm, Anmeldung und weitere Informationen sind zu finden unter [http://www.arge-baurecht.com/files/BAUROPA\\_Flyer\\_0.pdf](http://www.arge-baurecht.com/files/BAUROPA_Flyer_0.pdf)

### **blickfang – internationale Designmesse in Hamburg**

Die blickfang ist Schauplatz innovativen Designs und facettenreicher Kreationen. Es präsentieren und verkaufen Designer aus den Bereichen Möbel, Mode und Schmuck ihre aktuellen Kollektionen, stehen Rede und Antwort zu Ihren Ideen und beraten die Besucher kompetent aus erster Hand.

Öffnungszeiten blickfang Hamburg

FR | 27. September 2013 14.00 bis 22.00 Uhr

SA | 28. September 2013 10.00 bis 20.00 Uhr

SO | 29. September 2013 10.00 bis 19.00 Uhr

Quelle und weitere Informationen <http://blickfang.com/blickfang/messe/hamburg>

### **Veranstaltungen Ausschüsse und Arbeitskreise von n-ails. das Netzwerk von Architektinnen und Innenarchitektinnen, Landschaftsarchitektinnen und Stadtplanerinnen e.V.**

**n-ails.forum – am Montag, 05.08.2013 um 18:30h, in der Architektenkammer Berlin, Alte Jakobstrasse 149, 10969 Berlin**

**Projektpräsentation**

Anna Schmalen stellt sich mit ihren Projekten vor.

### **Ausschüsse und Arbeitskreise in der Architektenkammer**

Die Anzahl der Ausschüsse in der Architektenkammer wurde auf 5 reduziert. Die wesentlichen Handlungsfelder Aus-/Fort-&Weiterbildung, Gesetze &Verordnungen, Haushalts-&Rechnungsprüfung, Honorar-&Vertragswesen sowie Öffentlichkeitsarbeit bleiben weiterhin fest besetzt. Zusätzlich werden mit Arbeitskreisen aktuelle Themenschwerpunkte gesetzt, bislang z.B. Stadtentwicklung, Denkmalpflege, Gleichstellung etc. Für n-ails stellt sich die Diskussion,

- zu welchen Ausschüssen können n-ails. Frauen einen Beitrag leisten (Bewerbungsfrist endet am 16.08.2013)
- Arbeitskreis Gleichstellung (Elke Duda) - nächste Schritte und Mitarbeit
- Entwicklung des Themas "Stadt der Zukunft - Stadt der Vielfalt"

### **Strategien für Architektinnen –Fragestunde mit Volker Eich und Elke Anna Mehner**

Gudrun Ludwig konnte Volker Eich und Elke Anna Mehner, die Coaching und Strategieplanung für ArchitektInnen anbieten, für eine Fragestunde gewinnen.

Infos: [strategiekreis-architekten.de](http://strategiekreis-architekten.de)

Zusätzliche Leseempfehlung "LEAN IN" von Sheryl Sandberg Econ/Ullstein Verlag 2013 und [www.leanin.org](http://www.leanin.org).

### **Nächste Termine:**

**09.08.2013** Sommerfest der Architektenkammer am 09.08.2013 um 18 Uhr in der Akademie der Künste

**21.09.2013-** Exkursion zu den Stelen – Gedenktafeln am Ehrenmal der Bundeswehr mit der Architektin Sabine Kassner (um 15 Uhr)

**14.10.2013** nächstes Forum - ferienbedingt um 1 Woche verschoben!

*Achtung begrenzte Teilnehmerzahl - bitte um Anmeldung unter [kontakt@n-ails.de](mailto:kontakt@n-ails.de)*

### **Stadt der Zukunft – Stadt der Vielfalt**

**Chancengleichheit, Planung, Beteiligung: Für wen, mit wem, wie? Am 24. - 25. Oktober 2013 in Berlin Internationale Fachtagung im Kontext der Veranstaltungsreihe „Gleichstellung weiterdenken“**

Das Land Berlin steht aktuell vor großen Herausforderungen der Stadtentwicklung. Im Mittelpunkt stehen hierbei die Wohnungsversorgung und die Sicherung bezahlbarer Mieten. Von großer Bedeutung ist für die aktuelle Stadtentwicklungspolitik, der Vielfalt der Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger unterschiedlichen Geschlechts, unterschiedlicher Lebensstile, Altersgruppen und Herkunft beteiligungsorientiert Rechnung zu tragen. Dies erfordert neben fachlichen auch gleichstellungspolitische Kompetenzen, deren Kombination eine Herausforderung für die Kommunen darstellt. Vor diesem Hintergrund lädt die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung in Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle Gleichstellung der Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen unter der Schirmherrschaft von Herrn Staatssekretär Ephraim Gothe zu einer internationale Fachtagung ‚Stadt der Zukunft - Stadt der Vielfalt‘ ein, im Rahmen der Aktivitäten zur Umsetzung des Leitbilds Gleichstellung im Land Berlin.

Die **Fachtagung adressiert Interessierte aus der Verwaltung, der Planungspraxis, aus Studium und Lehre** sowie aus den **Fachverbänden und Wohnungsunternehmen**

**Anmeldung:** Die Zahl der Teilnehmenden ist auf insgesamt 70 Anmeldungen aus den genannten Zielgruppen begrenzt. Die Online-Anmeldung unter [www.berlin.de/stadtdervielfalt](http://www.berlin.de/stadtdervielfalt) ist ab 17.06. und bis spätestens 15.09.2013 möglich.

**Programm** der Fachtagung unter

[http://www.stadtentwicklung.berlin.de/soziale\\_stadt/gender\\_mainstreaming/download/fachtagung/Stadt\\_der\\_Zukunft-bf.pdf](http://www.stadtentwicklung.berlin.de/soziale_stadt/gender_mainstreaming/download/fachtagung/Stadt_der_Zukunft-bf.pdf)

### **CSR-Atlas für Handwerksunternehmen**

Die Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk (ZWH e.V.) in Düsseldorf lädt im Rahmen des Projektes „WEGE-Wirtschaftlicher Erfolg durch gesellschaftliches Engagement“ bundesweit Handwerksunternehmen dazu ein, sich für eine Präsentation im CSR-Atlas zu bewerben.

Ziel des CSR-Atlas ist es, öffentlichkeitswirksam Aktivitäten im Zusammenhang mit der Übernahme sozialer Verantwortung der Handwerksbetriebe zu vermarkten und damit gleichzeitig anderen Betrieben eine Handlungsanleitung für CSR-Maßnahmen zu geben. Daher werden für die Aufnahme im Atlas Handwerksbetriebe gesucht, die sich sozial, gesellschaftlich oder ökologisch oder über die gesetzlichen Pflichten hinaus engagieren.

Bewerbungsfrist ist der 31. August 2013. Der CSR Atlas wird bundesweit verbreitet.

**Nähere Informationen oder Anfragen bitte an [CSR\(at\)zwh.de](mailto:CSR(at)zwh.de)**

---

### **Weitere Termine und Veranstaltungen**

#### **Gründerinnenzentrale. Gründerinnenstammtisch am 01. August 2013, 18.30 Uhr**

An jedem ersten Donnerstag im Monat können Existenzgründerinnen und Jungunternehmerinnen in angenehmer Atmosphäre Kontakte knüpfen und Erfahrungen austauschen. Vielleicht finden Sie sogar die zukünftige Geschäftspartnerin?! Nach der Begrüßung und einer kurzen Einleitung durch eine Mitarbeiterin der Gründerinnenzentrale haben Sie die Gelegenheit zwanglos ins Gespräch zu kommen. Die Veranstaltung ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstalterinnen der Gründerinnenzentrale freuen sich auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Veranstaltungsort: Restaurant Naked Lunch, **Anklamer Straße 38 (2. Hof), 10115 Berlin**  
**Telefon: 030 - 44 02 23 45, Email: [info@gruenderinnenzentrale.de](mailto:info@gruenderinnenzentrale.de)**  
[www.gruenderinnenzentrale.de/veranstaltungen](http://www.gruenderinnenzentrale.de/veranstaltungen)

### **Gründerinnenzentrale: Forum Finanzierungsformen für Gründerinnen am 12.09.2013 in der WeiberWirtschaft eG**

Die Veranstaltung richtet sich an Gründerinnen ebenso wie an Multiplikatorinnen, die sich über unterschiedliche Finanzierungsmöglichkeiten für Existenzgründungen informieren möchten. Vom klassischen Kredit der Hausbank, über spezielle Programme der Förderbanken bis hin zu alternativen Finanzierungsformen von Unternehmensideen gibt es viele Möglichkeiten, Unternehmensideen zu finanzieren.

Das Forum bietet

- Vorträge von Expertinnen und Experten. Tipps, Tricks und umfassende Informationen zu den klassischen Möglichkeiten einer Gründungsfinanzierung und zu besonderen Angeboten wie Mikrokrediten oder Crowdfunding.
- Erfahrungsberichte von Gründerinnen. Wissen und Antworten junger Unternehmerinnen, die individuelle Lösungen für ihre Gründung gefunden haben.
- Ausreichend Zeit für individuelle Gespräche und Fragen direkt an die Experten und Expertinnen an den Infoständen von Haus- und Förderbanken sowie alternativen Finanzierern.

Haben Sie weitere Fragen zu der Veranstaltung? Wir beantworten sie Ihnen gern unter der Telefonnummer: 030-44 02 23 45.

### **Akelei e.V. : Seminar "Überzeugende Mailings: Ein Fitnessstraining für Ihre schriftlichen Verkäufer!"**

Werbebriefe und E-Mails sind Ihre schriftlichen Verkäufer.

Und wirken nur, wenn sie schnell, gezielt und überzeugungsstark einen sympathischen Dialog mit Ihren KundInnen aufbauen. Wie können Sie einen verkaufstarken KundInnennutzen formulieren? Wie führen Sie Ihre KundInnen durch das Schreiben zur gewünschten Reaktion? Sie erfahren an Praxisbeispielen, worauf Sie bei der Werbeform Brief und E-Mail achten sollten und was es zu vermeiden gilt. Gewinnen Sie neue KundInnen und aktivieren Sie ihre StammkundInnen - mit überzeugenden Mailings!

Interessiert? Melden Sie sich einfach online auf der Akelei-Website Website an!

**Termin: Freitag, 20. September 2013, 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

**Veranstaltungsort:** Akelei e.V.

Berufswegplanung mit Frauen, Rhinstraße 84, 12681 Berlin

**Weitere Infos unter:**

[www.akelei-online.de](http://www.akelei-online.de)

Telefon: 030 - 54 70 30 48

### **economista e.V.: Buchführungsvertiefungsseminar am 17.8./18.8. und 24.8.2013**

Drei Tages intensiv Seminar in kleinen Gruppen „*Sie entwickeln ein Verständnis für Ihre Zahlen*“

Buchführungsvertiefungsseminar.

Weitere Infos unter [www.economista.de](http://www.economista.de)

### **LandesFrauenRat Berlin: Sommerempfang**

Anlässlich der Premiere des LFR steht das Jahresthema "FrauenMACHTKonsum" im Mittelpunkt. Hierzu wird Verbraucherschutzstaatssekretärin Sabine Toepfer-Kataw (CDU) über den Schutz der VerbraucherInnen und die Macht der KonsumentInnen sprechen. Anlässlich der Bundestagswahl hat der LFR alle 21 Berliner Wahlkreiskandidatinnen zum Empfang eingeladen, um ein Kennenlernen untereinander zu fördern.

Anmeldung über Email an: [lfr-berlin@t-online.de](mailto:lfr-berlin@t-online.de)

Beitrag: 10,- Euro, GästInnen aus den LFR-Mitgliedsorganisationen 5,- Euro

**Veranstaltungsort:** Rathaus Tiergarten

Mathilde-Jakob-Platz 1, 10551 Berlin

**Termin: 5. August 2013, 18 Uhr**

**Weitere Informationen unter [www.landesfrauenrat-berlin.de](http://www.landesfrauenrat-berlin.de)**

### **Hans-Böckler-Stiftung: WSI Gleichstellungstagung „Zeit und Geld für eine fürsorgliche Praxis. Gender und Sorgearbeit im Lebensverlauf“**

Die **Hans-Böckler-Stiftung** veranstaltet in Berlin die "**WSI-Gleichstellungstagung: Zeit und Geld für eine fürsorgliche Praxis. Gender und Sorgearbeit im Lebensverlauf**"

Kein Mensch und keine Gesellschaft können ohne fürsorgende Tätigkeiten auskommen. Ein Teil der fürsorglichen Praxis vollzieht sich in Familien- und Freundschaftsbeziehungen, ein anderer in gesellschaftlich organisierter, verberuflichter Pflege- und Sorgearbeit. Sowohl die häusliche als auch die berufliche Arbeit der Fürsorge ist geschlechtsspezifisch unterschiedlich verteilt. Die soziale Ungleichheit von Frauen und Männern ist eng mit der Unterscheidung der gesellschaftlich notwendigen Arbeit in (anerkannte) Erwerbsarbeit und (kaum anerkannte) Fürsorgearbeit verknüpft.



Die Lebenslaufperspektive ermöglicht es, den Wechsel von Angewiesenheit auf Care, von Erwerbsphasen und Phasen intensiver Fürsorgetätigkeiten sowie die Absicherung der unterschiedlichen Phasen und Übergänge in den Blick zu nehmen und dabei die gleichstellungspolitischen Reformbedarfe zu thematisieren.

Zugleich will die Tagung des WSI zu aktuellen Debatten um Wachstum, Wohlstand und Lebensqualität Stellung nehmen, die Genderdimensionen von Arbeit und Fürsorge in unterschiedlichen europäischen Ländern thematisieren und die Arbeits- und Entlohnungsbedingungen von beruflich Pflegenden in den Blick nehmen.

Auch Perspektiven einer Arbeitsgestaltung, die eine fürsorgliche Praxis ermöglicht und zugleich geschlechtergerecht ist, sollen auf der Tagung diskutiert werden.

**Termin:** Donnerstag, 26. September 2013 - Freitag, 27. September 2013

Veranstaltungsort:

Programm und Anmeldung: [http://www.boeckler.de/34402\\_42348.htm](http://www.boeckler.de/34402_42348.htm)

### **Friedrich-Ebert-Stiftung: „LISTEN TO ME! Rhetoriktraining für Einsteigerinnen!“ am 7.–8. September 2013**

Wie setze ich Mimik, Gestik und Stimme ein? Wie stelle ich Kontakt zum Publikum her, baue Spannung auf und wirke präsent? Wie gehe ich mit Machtsituationen um und wie positioniere ich mich darin? Das Training „Listen to me!“ greift diese Fragen auf – denn selbst die besten Inhalte kommen nur rüber, wenn auch Auftreten und Eindruck stimmen. Kommunikative Hierarchien und stereotypisierte Verhaltenszuschreibungen spielen bei der Wirkung eines Redebeitrags ebenfalls eine wichtige Rolle. Sie zu erkennen und zu meistern erfordert eine Sensibilisierung für Macht und Statusverhalten in der Kommunikation.

Ziel des Trainings ist die Erweiterung der individuellen Kompetenzzone. Die Teilnehmerinnen werden darin unterstützt, ihre eigene, glaubwürdige Form der Präsentation zu finden und ihre Themen gezielt zu platzieren. Das Training richtet sich an Interessierte mit Redeerfahrung wie auch an diejenigen, die ihre Redeangst überwinden wollen. Fragen zur Veranstaltung sowie Anmeldungen nimmt [Doreen.Mitzlaff@fes.de](mailto:Doreen.Mitzlaff@fes.de) entgegen.

### **Frauzentrum SCHOKOLADENFABRIK e.V.: Bildungsprogramm 2. Halbjahr 2013 erschienen**

Das neue Programm kann unter <http://www.schokofabrik.de/> angesehen werden.

---

#### **Gut zu wissen**

##### **SEPA-Lastschrift kommt**

SEPA steht für Single Euro oder European Payment Area und meint den vereinheitlichten Zahlungsverkehr im europäischen Binnenmarkt. Im Zuge der SEPA-Einführung hat die EU nun vorgesehen, die nationalen Systeme per Verordnung abzuschalten.

Ab dem 01.02.2014 werden für Überweisungen die Angabe von IBAN und BIC zwingend, Kontonummer und Bankleitzahlen entfallen.

Alle Vorlagen und Formulare müssen überprüft und angepasst werden, sofern Kontonummern oder Überweisungsträger enthalten sind. Umzustellen sind auch alle Bankverbindungen der Kunden und Lieferanten.

Nähere Informationen sind zu finden unter Verbraucherzentrale Bundesverband <http://www.vzbv.de/7400.htm>

**Eine Broschüre „SEPA – der Countdown läuft“** Eine Information der privaten Banken; Bundesverband deutscher Banken, ZDH, April 2013 kann unter <http://www.hwk-berlin.de/beratung/steuern-finanzen/sepa-schnell-angehen.html> kostenfrei heruntergeladen werden.

##### **Weg frei für Zuwanderer mit Berufsausbildung**

Seit dem 1. Juli ist die neue Beschäftigungsverordnung in Kraft. Nun steht auch die Liste der Berufe fest, in denen Absolventen von Ausbildungsberufen aus Staaten **außerhalb der Europäischen Union** Zugang zum deutschen Arbeitsmarkt haben. **Voraussetzungen für die Zulassung der Fachkräfte** sind, dass ihre im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen mit einer deutschen Ausbildung gleichwertig sind und in dem Beruf ein Engpass besteht, also auf dem deutschen Arbeitsmarkt freie Arbeitskräfte mit einer bestimmten Ausbildung fehlen.

Die Positivliste wird in jeweils aktueller Fassung auf der Homepage der Zentrale für Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) veröffentlicht:

<http://www.arbeitsagentur.de/Navigation/Dienststellen/besondere-Dst/ZAV/ZAV-Nav.html>

Quelle und weitere Informationen <http://www.bmas.de/DE/Service/Presse/Pressemitteilungen/2013-07-22-beschaefigungsverordnung-positivliste.html>

---

Redaktionell verantwortlich: Sabine Schnurbusch  
Kompetenzzentrum für Handwerkerinnen im Berliner Handwerk, Warschauer Straße 32,, 10243 Berlin  
Tel 030 -29 36 44 10 , E-Mail: [schnurbusch.sabine@bfw.de](mailto:schnurbusch.sabine@bfw.de) oder [info@frauenimhandwerk.de](mailto:info@frauenimhandwerk.de)

Für die Richtigkeit der in diesem Info-Brief enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte externer Internetseiten, auf die wir mit einem Link verweisen sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich.

Das Kompetenzzentrum für Berliner Handwerkerinnen beim bfw – Unternehmen für Bildung wird aus Mitteln der Senatsverwaltung Integration, Arbeit und Frauen und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

